



Hochwasserwarnung vor Ausuferungen und Überschwemmungen für Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 31.07.2014 06:59 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 31.07.2014 07:15 Uhr
bis 01.08.2014 10:00 Uhr

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag sind am Alpenrand und in Tirol ergiebige Niederschläge gefallen. Dabei wurden 50 mm und mehr überschritten.

In Tirol ist der Abfluss besonders der rechtseitigen Innzuflüsse deutlich angestiegen und noch weiter am steigen. Daher wurde an den Innpegeln Oberaudorf, Rosenheim und Wasserburg Meldestufe 1 vor kurzem überschritten.

Für heute und morgen melden die Wetterdienste nachlassende Niederschläge bzw. nurmehr lokale Gewitter, so dass damit gerechnet wird, dass der Inn nicht wesentlich weiter steigen wird. Im Augenblick wird davon ausgegangen, das die nächst höheren Meldestufen wahrscheinlich nicht erreicht werden, sondern dass die Pegel spätestens von Donnerstag auf Freitag wieder sinken werden.

An der Mangfall werden voraussichtlich keine Meldestufen überschritten.

An den kleineren Gewässern insbesondere im alpinen Raum kann es bei lokalen Starkregen und der Vorsättigung der Böden zu Ausuferungen und Überschwemmungen kommen.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

